

Urdorf

Kath. Pfarramt Hl. Bruder Klaus Urdorf, Im Baurenacker 28, 8902 Urdorf,
Telefon 044 734 56 00, Fax 044 735 17 28, E-Mail sekretariat@kath-urdorf.ch
www.kath-urdorf.ch, U18: www.kathurdorf.ch, Wikipedia: Bruder Klaus (Urdorf)



Pfarrer:	Dr. Max Kroiß	Sekretariat:	Rossana Basyurt, Tiziana Bosco
Priesterlicher Mitarbeiter:	Isaac Osei-Tutu	Öffnungszeiten:	Mo/Di/Mi/Fr 9.00–11.00 Uhr
Katechese:	Bernhard Rohrmoser, Beatrix Gross	Do	15.30–17.30 Uhr
Kirchenmusik:	Naoko Matsumoto, Katja Elsener	Sakristan:	Vojko Licanin

Gottesdienste

6. SONNTAG IM JAHRESKREIS

Samstag, 10. Februar – Hl. Scholastika

18.30 Eucharistiefeier

Sonntag, 11. Februar

Welttag der Kranken

9.30 Eucharistiefeier

19.00 Rosenkranzgebet

Opfer: Für Radio Maria

Dienstag, 13. Februar

9.00 Eucharistiefeier

Aschermittwoch, 14. Februar

19.30 Eucharistie mit Aschenauflegung

Donnerstag, 15. Februar

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 16. Februar

19.00 Eucharistiefeier,
anschl. Rosenkranzgebet

1. FASTENSONNTAG

Samstag, 17. Februar

Hll. Sieben Gründer des Servitenordens

13.30 Gebets- und Segnungsnachmittag

18.30 Eucharistiefeier,
Stiftjahrzeit für Karl Gerzner

Sonntag, 18. Februar

9.30 Eucharistiefeier

19.00 Rosenkranzgebet

Opfer: Bergwaldprojekt

Dienstag, 20. Februar

9.00 Eucharistiefeier

Mittwoch, 21. Februar

Hl. Petrus Damiani

8.00 Eucharistiefeier

Donnerstag, 22. Februar

Kathedra Petri

19.00 Eucharistiefeier

Freitag, 23. Februar – Hl. Polykarp

15.00 Ökum. Andacht im Alterszentrum

19.00 Eucharistiefeier,
anschl. Rosenkranzgebet

VORSCHAU

Freitag, 2. März 2018, 19.00 Uhr

Weltgebetstag, kath. Pfarreizentrum

Samstag, 3. März 2018, 14.30 Uhr

Benefiz-Konzert Pater Sunny, kath. Pfarreizentrum, anschl. Apéro

INFO KATECHESE

Mittwoch, 7. März 2018, 16.00 Uhr

Ökum. Filmtrüff, 4.–6. Klasse, ref. Kirche

Donnerstag, 8. März 2018, 19.30 Uhr

Beicht-Informationsabend, kath. Pfarreizentrum

EINFÜHRUNG IN DIE FASTENZEIT



In diesem Jahr 2018 werden wir in unserer Pfarrei Ignatius von Loyola thematisieren, nachdem letztes Jahr unser Kirchenpatron Bruder Klaus uns begleitete. Pater

Bruno Brantschen SJ, Verantwortlich für Exerzitien und Geistliche Begleitung im Lassalle-Haus Bad Schönbrunn, wird uns in unserem Pfarreizentrum am **Dienstag, 13. Februar, um 19.30 Uhr** unter dem Titel «Spurensuche nach Gott. Ein ignatianischer Beitrag zu Beginn der Fastenzeit» in die ignatianischen Exerzitien einführen.

Ignatius von Loyola hat im 16. Jahrhundert als Mystiker und Gründer der Gesellschaft Jesu mit seinen «geistlichen Übungen» einen spirituellen Zugang geschaffen, in dem das eigene Leben und das Leben für Gott betrachtet und geordnet wird.

Zu diesem Einführungsvortrag sind alle, die sich in dieser Fastenzeit neu ausrichten möchten, herzlich eingeladen. *Max Kroiß*



TAIZÉ-GOTTESDIENST

Mit der Unterstützung des Kirchenchors feiern wir am **25.2.2018 um 19.30 Uhr** einen ökumenischen Taizé-Gottesdienst in der neuen reformierten Kirche Urdorf. Im Mittelpunkt steht diesmal eine geheimnisvolle Geschichte Jesu: «Auf dem Berg wurde Jesus vor seinen Jüngern verklärt. Da warf eine Wolke ihren Schatten auf sie, und aus der Wolke rief eine Stimme: Das ist mein geliebter Sohn; auf ihn sollt ihr hören.» Zu dieser meditativen Feier mit viel Kerzenlicht und stimmungsvollem Gesang laden wir Sie schon heute herzlich ein.

*Vikar Isaac Osei-Tutu
und Pfr. Ivan Walther*

BEVORS TÄTSCHT, LÜT A!

Rufen Sie mich bei Schwierigkeiten einfach an, bevor aus Kleinigkeiten grosse unüberwindliche Probleme entstehen: 079 818 28 72 *Max Kroiß*

HEIMATPRIMIZ 7. JANUAR 2018

Nun sind bereits wieder einige Wochen vergangen, seit ich in Urdorf meine Heimatprimiz feiern durfte. In grosser Dankbarkeit schaue ich auf diesen einzigartigen Tag zurück. Es war ein unvergesslicher Anlass, den ich für immer in Erinnerung halten werde! Ich möchte mich bei allen Helferinnen und Helfern für ihr grossartiges Engagement bedanken, denn dank ihnen ist die Heimatprimiz so gut gelungen. Besonders danken möchte ich Pfarrer Dr. Max Kroiß und dem OK-Team (Beatrix Gross, Tiziana Bosco und Christian Tomasi) sowie der Kirchgemeinde Urdorf, die grosszügigerweise als Geschenk zur Primiz die Kosten für das Essen in der Zentrumshalle übernommen hat. Mein erster Einsatzort innerhalb der Gemeinschaft «Familie Mariens» ist Rom, wo ich als ehemaliger Bankkaufmann unter der Woche im Büro mithelfe und am Wochenende als Seelsorger wirken darf. Im Gebet bleibe ich mit euch verbunden und wünsche euch Mariens Schutz und Gottes Segen!

Pater Pascal (Johannes Häuselmann)

DANKESCHÖN!

Nach der Einweihung unserer Pfarrkirche am 30. August 1964 ist sicher der unvergessliche Höhepunkt die Heimatprimiz von Johannes Häuselmann am 7. Januar 2018, nach der vom jetzigen Pfarrer Max Kroiß am 22. November 2009 erst die zweite Primiz unserer Pfarreigeschichte. Sie sprengte in vielerlei Hinsicht wirklich alle Vorstellungen. Die Kirche war mit 500 Besuchern übertoll. Sie alle kamen, um diese Heilige Messe mitzufeiern und den wirkungsmächtigen Primizsegen zu erhalten, und nachmittags auch noch einzeln. Die Bedeutung dieser Eucharistiefeier wurde durch die Konzelebration von 25 Priestern noch unterstrichen, hervorzuheben davon sind der Bischofsvikar und Offizial des Bistums Chur Msgr. Dr. Joseph Bonnemain, der Obere der Familie Mariens und Primizprediger P. Paul Maria Sigl, der Kaplan der Schweizergarde Thomas Widmer, der Sekretär von Mauro Kardinal Piacenza P. Lubomir Welnitz und der zweite Urdorfer Pfarrer Rudolf Denoth. 15 MinistrantInnen dienten am Altar und 20 Schwestern der Familie Mariens begleiteten den Gottesdienst mit Gesang und Instrumenten, nachdem sie tags zuvor die Kirche und die Zentrumshalle liebevoll mit Blumen ausschmückten. Zur grossen Freude halfen aus unserer Pfarrei 40 Freiwillige, wo immer es nötig war. Die LIZ und Radio Maria sorgten für mediale Aufmerksamkeit. Allen ein grosses Vergelts Gott, doch zum Schluss ganz besonders an die beiden Organisatorinnen Tiziana Bosco und Beatrix Gross.

Kirchenpflege und Pfarrer Max Kroiß